

Kreiskönigsproklamation 2004

Viel Regen und wenig Sonne bei der Kreiskönigsproklamation

Der Wettergott meinte es nicht besonders gut mit den aus dem gesamten Kreisgebiet versammelten Schützen, die in die Kreisstadt gekommen waren, um ihren neuen Kreiswürdenträgern zu huldigen.

Von starken Regengüssen begleitet, fand zum siebten Mal die Kreiskönigsproklamation im Rahmen des Weinfestes am 03. Juli 2004 statt. Dazu marschierten, begleitet von den Klängen des Spielmanns- und Fanfarenzuges des SC Pinneberg, die Abordnungen der Schützenvereine und -gilden auf der Wiese hinter der Landdrostei auf.

Als Gäste der Veranstaltung begrüßte der Kreisvorsitzende und Vize Präsident des NDSB, Rolf Slomian, Peter Eyfert, Vize Präsident des NDSB in Vertretung des Präsidenten Gerd Quast, Bürgermeister Horst-Werner Nitt als Schirmherrn der Veranstaltung sowie den Kreispräsidenten Burkhard E. Tiemann, den Vorsitzenden der Wirtschaftsgemeinschaft Pinneberg, Ben Pape sowie die Weinkönigin Maren Henne und Prinzessin Yvonne Wachter.

In ihren Grußworten würdigten sowohl der Kreispräsident, der auch die Grüße des Landrats Dr. Wolfgang Grimme überbrachte, als auch der Bürgermeister und Schirmherr der Veranstaltung, Horst-Werner Nitt, die lange Tradition des Schützenwesens und des Schießsports im Besonderen. Beide wollten damit ein deutliches Zeichen für den Schießsport setzen. Vize Präsident Peter Eyfert überbrachte die Grüße des Präsidenten Gerd Quast, der beim Schützenfest in Hannover weilte.

Bevor der Kreisvorsitzende Rolf Slomian es spannend machte, verabschiedete er mit Worten des Dankens das Kreiskönigsteam 2003/04, König Harald Paulsen sowie die Ritter Manfred Münster und Paul Büchert. Gut beschirmt rief der Kreisvorsitzende fünf Schützenschwestern und -brüder auf, die sich im Bereich des vom Bürgermeister Nitt festgelegten Teilers befanden, um dann kurzfristig wieder zwei zu verabschieden. Nun wurde es spannend.

Mit dem zweiten Kreisritter, Agnes Möller von der Elmshorner Schützengilde, wurde das erste Geheimnis gelüftet. Kreiskönig für die Saison 2004/05 ist Hellmut Imbeck, Schützenverein Rellingen und erster Kreisritter, Thorsten Glismann vom Halstenbeker Schützenverein. Mit Donnerhall und Pulverdampf ließen es die Vorderladerschützen aus Quickborn-Renzel zu Ehren des neuen Kreiskönigsteams gehörig krachen.

Neben den Ehrengästen gehörten die Weinkönigin Maren Henne und Prinzessin Yvonne Wachter zu den ersten Gratulanten. Sie kredenzten der Kreiskönigsrotte aus einem riesigen Weinkelch einen kräftigen Schluck des neu gekürten Weines.

Mit dem Ausmarsch des Kreisbanners und der Fahnenabordnungen endete eine von viel Regen begleitete Proklamation. Den anschließenden Besuch des Weinfestes ließen sich dennoch viele Schützen nicht vermiesen.

Hinrich Krodel